

DIN EN 12195-4

ICS 53.080; 55.180.99

**Ladungssicherungseinrichtungen auf Straßenfahrzeugen –
Sicherheit –
Teil 4: Zurrdrahtseile;
Deutsche Fassung EN 12195-4:2003**

Load restraint assemblies on road vehicles –
Safety –
Part 4: Lashing steel wire ropes;
German version EN 12195-4:2003

Dispositifs d'arrimage des charges sur véhicules routiers –
Sécurité –
Partie 4: Câbles d'arrimage en acier;
Version allemande EN 12195-4:2003

Gesamtumfang 20 Seiten

Normenausschuss Stahldraht und Stahldrahterzeugnisse (NAD) im DIN
Normenausschuss Textil und Textilmaschinen (Textilnorm) im DIN

Die Europäische Norm EN 12195-4:2003 hat den Status einer Deutschen Norm.

Nationales Vorwort

Die vorliegende Norm wurde vom CEN/TC 168 „Ketten, Seile, Hebebänder, Anschlagmittel und Zubehör — Sicherheit“ unter Mitwirkung des NAD-4 „Seile, Seil-Endverbindungen und Anschlagseile“ erarbeitet.

Deutsche Fassung

**Ladungssicherungseinrichtungen auf Straßenfahrzeugen
Sicherheit
Teil 4: Zurrdrachtseile**

Load restraint assemblies on road vehicles —
Safety —
Part 4: Lashing steel wire ropes

Dispositifs d'arrimage des charges sur véhicules routiers —
Sécurité —
Partie 4: Câbles d'arrimage en acier

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 21. November 2003 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, der Slowakei, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn und dem Vereinigten Königreich.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Einleitung	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	5
4 Gefährdungen	8
5 Sicherheitsanforderungen	8
5.1 Allgemeines	8
5.2 Konstruktion der Zurrdrahtseile und Zurr-Drahtseilgurte	9
5.2.1 Drahtseile	9
5.2.2 Herstellung der Schlaufen.....	9
5.2.3 Länge.....	9
5.2.4 Zurrkraft (<i>LC</i>) für ein einsträngiges Zurrdrahtseil.....	9
5.3 Spannelemente.....	10
5.4 Verbindungsteile	10
5.5 Vorspannanzeiger (wahlweise).....	10
5.6 Mechanische Eigenschaften	10
5.6.1 Zurrkraft (<i>LC</i>).....	10
5.6.2 Prüfkraft	11
5.6.3 Bruchkraft (<i>BF</i>)	11
6 Überprüfung der Sicherheitsanforderungen und Typprüfung	12
6.1 Allgemeines	12
6.2 Prüfhäufigkeit	12
6.3 Prüfung des Zurrdrahtseiles oder Zurr-Drahtseilgurtes	12
7 Benutzerinformationen	13
8 Kennzeichnung	13
9 Herstellerbescheinigung	13
Anhang A (normativ) Gefährdungen	14
Anhang B (normativ) Festlegungen zu Informationen über Gebrauch und Instandhaltung, die vom Hersteller zur Verfügung zu stellen sind	16
Literaturhinweise	18

Vorwort

Dieses Dokument (EN 12195-4:2003) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 168 „Ketten, Seile, Hebebänder, Anschlagmittel und Zubehör — Sicherheit“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 2004, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2004 zurückgezogen werden.

Die Anhänge A und B sind normativ.

Die Teile von prEN 12195 „Ladungssicherungseinrichtungen auf Straßenfahrzeugen — Sicherheit“ sind:

- *Teil 1: Berechnung von Zurrkräften*
- *Teil 2: Zurrgurte aus Chemiefasern*
- *Teil 3: Zurrketten*
- *Teil 4: Zurrdrahtseile*

Dieses Dokument enthält Literaturhinweise.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn und Vereinigtes Königreich.

Einleitung

Diese Europäische Norm wurde erarbeitet, um die Sicherheitsanforderungen an Zurrdrahtseile auf dem Europäischen Binnenmarkt zu erfüllen und damit den freien Warenverkehr zu ermöglichen.

Der Umfang, in dem Gefährdungen abgedeckt sind, ist im Anwendungsbereich dieser Norm angegeben. Zusätzlich sollten Zurrdrahtseile und Zurr-Drahtseilgurte zur Ladungssicherheit auf Straßenfahrzeugen bei Gefährdungen, die nicht in dieser Norm behandelt werden, soweit zutreffend, der Norm EN 292 entsprechen.

1 Anwendungsbereich

Dieser Teil 4 der Norm EN 12195

- legt die Sicherheitsanforderungen für Zurrdrathseile bzw. Zurr-Drahtseilgurte und Zurrkombinationen mit Ketten zum sicheren Transport von Lasten auf Straßenfahrzeugen, z. B. auf Lastwagen und Anhängern, fest, die sich sowohl auf Straßen, auf Schiffen als auch auf der Bahn und/oder in entsprechender Kombination befinden können;
- legt Verfahren für die Prüfung von Zurrdrathseilen und Zurr-Drahtseilgurten fest;
- behandelt Gefährdungen, die bei der bestimmungsgemäßen Anwendung von Zurrdrathseilen und Zurr-Drahtseilgurten, wie vom Hersteller vorgesehen, auftreten können (siehe Abschnitt 4 und Anhang A).

2 Normative Verweisungen

Diese Europäische Norm enthält durch datierte oder undatierte Verweisungen Festlegungen aus anderen Publikationen. Diese normativen Verweisungen sind an den jeweiligen Stellen im Text zitiert, und die Publikationen sind nachstehend aufgeführt. Bei datierten Verweisungen gehören spätere Änderungen oder Überarbeitungen dieser Publikationen nur zu dieser Europäischen Norm, falls sie durch Änderung oder Überarbeitung eingearbeitet sind. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe der in Bezug genommenen Publikation (einschließlich Änderungen).

EN 292-1:1991, *Sicherheit von Maschinen — Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze — Teil 1: Grundsätzliche Terminologie, Methodik.*

EN 292-2:1991, *Sicherheit von Maschinen — Grundbegriffe, allgemeine Gestaltungsleitsätze — Teil 2: Technische Leitsätze und Spezifikationen.*

EN 1677-1, *Einzelteile für Anschlagmittel — Sicherheit — Teil 1: Geschmiedete Einzelteile, Güteklasse 8.*

EN 1677-2, *Einzelteile für Anschlagmittel — Sicherheit — Teil 2: Geschmiedete Haken mit Sicherungsklappe, Güteklasse 8.*

EN 1677-4, *Einzelteile für Anschlagmittel — Sicherheit — Teil 4: Einzelglieder, Güteklasse 8.*

EN 1677-5, *Einzelteile für Anschlagmittel — Sicherheit — Teil 5: Geschmiedete Haken mit Sicherungsklappe, Güteklasse 4.*

EN 1677-6, *Einzelteile für Anschlagmittel — Sicherheit — Teil 6: Einzelglieder, Güteklasse 4.*

EN 12195-1, *Ladungssicherungseinrichtungen — Sicherheit — Teil 1: Berechnung von Zurrkräften.*

EN 12385-4, *Drahtseile aus Stahldraht — Sicherheit — Teil 4: Litzenseile für allgemeine Hebezwecke.*

EN 13411-1, *Endverbindungen für Drahtseile aus Stahldraht — Sicherheit — Teil 1: Kauschen für Anschlagseile aus Stahldraht.*

EN 13411-2, *Endverbindungen für Drahtseile aus Stahldraht — Sicherheit — Teil 2: Spleißen von Seilschlaufen für Anschlagseile.*

prEN 13411-3, *Endverbindungen für Drahtseile aus Stahldraht — Sicherheit — Teil 3: Pressklemmen und Verpressen.*

EN 13889, *Geschmiedete Schäkel für allgemeine Hebezwecke — Gerade und geschweifte Schäkel — Güteklasse 6 — Sicherheit.*